

ZEICHENERKLÄRUNG:

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)

Es gilt die Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts. Planzeichenverordnung 1990; (PlanzV 90), (BGBl. I 1991 S. 58).

 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes

Art der baulichen Nutzung:



Gewerbegebiete

§ 5(2) 1 BauGB

§ 8 BauNVO



Sonstige Sondergebiete
-Abfallwirtschaft-

§ 11 BauNVO



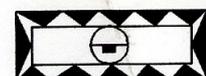
Sonstige Sondergebiete
-Bauschuttsortierung, Lagerplatz-

§ 11 BauNVO



Fläche für Ablagerungen

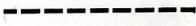
§ 5 (2) 4 BauGB



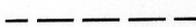
Flächen für Abgrabungen,

§ 5 (2) 8 BauGB

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN:

 Ortsdurchfahrtsgrenzen der klassifizierten Straßen mit Anbauverbotszone, an Autobahnen = 40 m, § 9 FStrG
an Landesstrassen = 20 m, § 29 StrWG

 Grenze der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen,
§ 5 (2) 7 BauGB

 Waldschutzstreifen (30 m) § 32 (5) LWaldG